



Gewerkschaftliche
Bildungsarbeit | Vorstand

»Respekt!« Kein Platz für Rassismus

Seit März 2011 hat die »Respekt!« Initiative mit der IG Metall einen starken Partner. Die größte Einzelgewerkschaft Deutschlands engagiert sich gemeinsam mit »Respekt!« für ein faires und soziales Miteinander in den Betrieben.

»Respekt ist unabdingbar mit Menschenwürde verbunden und Voraussetzung für eine solidarische und demokratische Gesellschaft«, sagt Bertin Eichler, geschäftsführendes Vorstandsmitglied und Hauptkassierer der IG Metall und seit April 2012 auch Schirmherr der Initiative.

Mit ihrem Engagement will die IG Metall ihre Mitglieder, Beschäftigten und Betriebsräte motivieren, den »Respekt!« Gedanken in den Betrieben offensiv zu vertreten.



»Ich bin dabei«

Bertin Eichler, geschäftsführendes Vorstandsmitglied und Hauptkassierer der IG Metall und seit April 2012 auch Schirmherr der Initiative

Die Anmeldung

Anmelden
bis zum
28. Juni 2013

Mit dabei sein! Bitte melden Sie sich bis zum **28. Juni 2013** an per E-Mail unter respekt@igmetall.de

Kontakt für weitere Informationen:

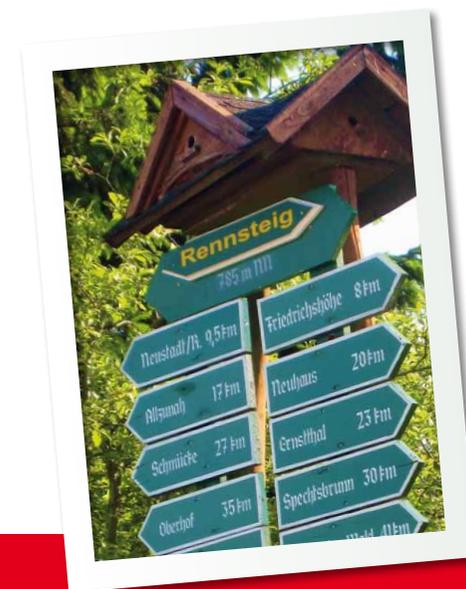
Mira Rübsamen

Tel: 069.66932751

E-Mail: respekt@igmetall.de

www.igmetall.de/respekt

www.respekt.tv



Herausgeber:

IG Metall Vorstand

FB Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Willhelm-Leuchner-Str. 79

60329 Frankfurt

April 2013

Die Initiative



Powered by



Die Initiative »Respekt! Kein Platz für Rassismus« wurde im Juni 2010 ins Leben gerufen. Sie setzt sich ein für einen respektvollen Umgang miteinander. Viele prominente und engagierte Menschen aus Sport, Verbänden und Kultur unterstützen die Initiative schon heute. Mit der IG Metall hat die Initiative einen neuen starken Partner gefunden, der in Betrieben und Unternehmen sichtbare Zeichen setzt – für mehr Respekt und Toleranz.

Eine Million Schritte für mehr Respekt!

23. – 25. August 2013
Oberhof, Thüringen
Am Rennsteig

KLAR.
KOMPETENT.
KOLLEGIAL.

BILDUNG
in der IG Metall

Eine Million Schritte für mehr Respekt!

Wandern am Rennsteig

Die IG Metall lädt in Kooperation mit der Initiative Respekt ein, symbolisch Schritte in eine respektvollere Zukunft zu gehen.

Gemeinsam wollen wir uns miteinander austauschen und ein Zeichen für ein solidarisches und tolerantes Miteinander setzen. Ob am Arbeitsplatz, im Freundeskreis, in Vereinen oder Stadtteilen, überall können wir auf einfache Art und Weise einen Beitrag für eine Atmosphäre des respektvollen Umgangs, frei von Vorurteilen, Mobbing und Rassismus leisten. Aus diesem Grund laden wir Dich ein, sich mit interessanten Menschen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen auszutauschen, zu wandern und ein facettenreiches, kulturelles Programm zu erleben.



Das Programm

Freitag | 23.08.2013
ab 15.00 Uhr | Anreise

Am Abend | 19.00 Uhr | Auftakt

- Auftaktveranstaltung zum Thema Respekt mit Persönlichkeiten aus Politik, Sport, Kirche, Gesellschaft und prominenten Rednern
- Gemeinsames Abendessen

Samstag | 24.08.2013
10.00 – 16.00 Uhr | Wandern

- Sternförmige Sportstättenwanderung
| Auf der Wanderung werden wir in unterschiedlichen Gruppen und Streckenlängen (7-8 km) verschiedene weltbekannte Sportstätten, wie die Sprungschanze, Bobbahn und das Biathlon-Stadion, in reizvoller Umgebung des Thüringer Waldes kennenlernen. Bei einer gemeinsamen Rast in der Schanzenbaude haben wir bei traditionellen Spezialitäten aus der Region die Möglichkeit zu Gesprächen, Interviews und einer interessanten Verschnaufpause.
- Mediale Begleitung (Film und Foto)

Am Abend | 19.00 Uhr | Zusammenkunft

- Musikalisches und kulturelles Rahmenprogramm
- Gemeinsames Abendessen

Sonntag | 25.08.2013
10.00 Uhr | Ausklang & Abreise

- Traditionelles Frühstück
- Filmische Zusammenfassung der Veranstaltungstage

Wichtige Informationen

Die Verpflegung sowie das kulturelle Programm sind für alle Teilnehmenden kostenfrei. Die Übernachtung sowie die Reisekosten sind selbst zu tragen. Informationen zu Unterkünften findest du unter der Internetseite www.igmetall.de/respekt. Details zum Programm bekommst du nach der Anmeldung zugesandt.

»Gemeinsam wandern für mehr Respekt!«

»Respekt!« Schirmfrau
Sandra Minnert, ehemalige Fußballnationalspielerin

